Kirche im hr

13.05.2018 um 19:45 Uhr
hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von
Marcus C. Leitschuh,
Katholischer Religionslehrer und Autor, Kassel

Suche Frieden

„Suche Zimmer“ oder „Suche gebrauchtes Fahrrad“ – normalerweise hängen solche Zettel am Schwarzen Brett eines Supermarkts oder der Universität. Aber wie würden Sie reagieren, wenn dort ein Zettel hinge mit der Aufschrift: „Suche Frieden“? Mir fallen gleich eine ganze Menge Menschen ein, die in unseren Zeiten nach Frieden suchen: Frieden suchen Menschen auf der Flucht. Frieden suchen viele Menschen hier in Deutschland. Sie haben Angst, dass Hass und Misstrauen wieder in einen großen Krieg führen können. Es gibt viele Anlässe, Frieden zu suchen. Die Suche nach Frieden ist jedoch nichts Neues. Schon zu allen Zeiten haben die Menschen nach Frieden gesucht. Deshalb ist auch die Bibel voll mit Gedanken zum Frieden. Ein Beispiel: Als Jesus den Menschen nach seinem Tod erscheint, ist sein Gruß „der Friede sei mit euch“. König David wird in der Bibel der Text des Psalmes 34 zugeschrieben: „Meide das Böse und tu das Gute; suche Frieden und jage ihm nach“. David beschreibt damit, dass die Menschen nicht passiv auf bessere Zeiten warten sollen. Der Psalm spricht davon, dass man ihm „nachjagen“ soll. Es gilt, Frieden zu stiften, nicht locker zu lassen, bis er erreicht ist. In Zeiten von Unfrieden und friedlosen Situationen fordert mich das Wort „suche Frieden“ heraus. Deshalb ist „Suche Frieden“ auch das Leitwort des Katholikentages, der bis heute in Münster stattfindet. Über 50.000 Menschen haben seit Mittwoch gebetet, gefeiert, iskutiert und Frieden gesucht. Mit König David gilt es heute, Frieden zu suchen und zu versuchen. Den Frieden zu suchen und ihm nachzujagen bedeutet für mich,

dass wir alle kleine Schritte für Frieden gehen können, nicht locker lassen sollen. Ich meine: Friedenssehnsucht muss immer wach bleiben. Doch Friedensstifter - das können eben nicht nur Staatsmänner sein. Jeder von uns soll und kann Friedenssucher, Friedensnachjager, Friedenshoffer und auch Friedensmacher sein.